

Schulweg-Quiz



In diesem Quiz können mehrere Antworten zu einer Frage richtig sein.

Was musst du beachten, wenn du über einen Fußgängerüberweg (Zebrastreifen) gehen willst?

- Ich darf den Zebrastreifen nicht vor sehr nahe gekommenen Fahrzeugen betreten.
- Ich habe Vorrang und brauche auf nichts zu achten.
- Ich gehe erst, wenn ich sicher bin, dass herannahende Fahrzeuge mich gesehen haben und anhalten.

R

B

Ü

Vor unserer Grundschule ist auf der Klosterstraße ein absolutes Haltverbot. Warum ist es dort angebracht?

- Damit meine Eltern dort parken können, wenn sie mich mit dem Auto abholen.
- Damit man die Schule besser sehen kann.
- Damit Schüler besser gesehen werden, wenn sie die Straße überqueren und nicht zwischen geparkten Fahrzeugen hervortreten müssen. Zudem handelt es sich hier um eine Feuerwehrafahrtszone.

A

U

C

Kinder bis zum vollendeten 12. Lebensjahr, die kleiner als 150 cm sind, dürfen in Kraftfahrzeugen nur mitgenommen werden, wenn sie mit so genannten genehmigten Rückhalteeinrichtungen (Kindersitze, Sitzerrhöhung oder ähnliches) gesichert sind. Warum musst du dich anschnallen?

- Wenn Mama oder Papa nicht angeschnallt sind, brauche ich mich auch nicht anschnallen.
- Bei starkem Bremsen oder einem Verkehrsunfall kann ich auch bei geringer Geschwindigkeit nach vorne geschleudert werden und ich kann mich verletzen.
- Damit der Fahrer 40,- Euro zahlen muss.

S

K

T

Viele Kinder fahren in ihrer Freizeit mit dem Fahrrad. Welche Antworten sind richtig?

- Kinder bis zum vollendeten 8. Lebensjahr müssen mit Fahrrädern auf dem Gehweg fahren.
- Kinder bis zum vollendeten 10. Lebensjahr dürfen noch auf dem Gehweg fahren.
- Beim Überqueren einer Fahrbahn müssen die Kinder absteigen.

S

I

C

Warum solltest du zu Fuß in die Schule gehen?

- Frische Luft und Bewegung vor und nach dem Unterricht fördern deine Gesundheit.
- Regen, Wind und Schnee sind schädlich, darum muss man bei so einem Wetter mit dem Auto gebracht werden. Es wäre gut, wenn man über den Pausenhof bis zum Eingang gefahren werden kann.
- Mit dem Fahrrad sollte ich erst nach der Fahrradprüfung in der 4. Klasse in die Schule fahren.

H

P

T

Aus den Buchstaben der richtigen Lösungen ergibt sich zusammengesetzt das

Lösungswort: _____



Was Sie noch wissen sollten:

Schulkinder sind auf dem Schulweg versichert. Melden Sie einen Schulwegunfall sofort der Schulleitung und geben Sie auch schon dem Arzt an, dass es sich um einen Schulunfall handelt.

Nach der Straßenverkehrsordnung müssen Kinder bis zum vollendeten 8. Lebensjahr mit Fahrrädern den Gehweg benutzen, ältere dürfen Gehwege bis zum vollendeten 10. Lebensjahr benutzen.

Noch fünf weitere Tipps:

Begleitung der Kinder

Schulanfänger sind nicht in der Lage, den Verkehr in ähnlicher Weise wie die Erwachsenen zu erleben und zu begreifen. Auch die Rechtsprechung (Stichwort: Verletzung der Aufsichtspflicht) verlangt deshalb, dass Kinder unter 7 Jahren auf den Weg zur Schule besonders vorbereitet und gegebenenfalls auch begleitet werden. Allgemeine Belehrungen über die Gefahren des Straßenverkehrs genügen nicht. Also: Begleiten Sie Ihr Kind anfangs, achten Sie am Beispiel älterer Kinder auf die diversen Lockvögel (die Bäckerei, den Kiosk, das Schreibwarengeschäft usw.), insbesondere im Bereich von belebten oder stark befahrenen Straßen.

Zeitvorgabe für den Weg zur Schule

Kalkulieren Sie schon beim Frühstück ein, dass Ihr Kind ca. 15 Minuten vor Schulbeginn in unmittelbarer Nähe des Schulgebäudes sein sollte – nur so wird nicht gehetzt.

Auffällige Kleidung des Kindes

Je heller und bunter die Kleidung – umso sicherer ist sie. Wenn sich Ihr Kind wie ein „Kasperl“ anziehen möchte, recht so. Eher gesehen werden, hilft Unfälle verhindern.

Schülerbeförderung im privaten Kraftfahrzeug

Falls Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule bringen, vergessen Sie bitte nie den Kindersitz und das Angurten. Lassen Sie Ihr Kind unbedingt auf der Schulseite aus der rechten Autotür steigen. Halten Sie jedoch bitte nie in einer Zone, die zum Schutz aller Kinder mit einem absoluten Haltverbot als Sichtschneise freigehalten werden muss. Übrigens: Schicken Sie Ihr Kind doch zu Fuß – gönnen Sie ihm zusätzliche Bewegung und die Gemeinschaft der Klassenkameraden.

Vorbildliches Verhalten als Verkehrsteilnehmer

Wenn Kinder gefragt werden, welche Vorschläge zur Verkehrssicherheit sie haben, kommt als Antwort meist: „Die Erwachsenen sollen erst einmal selbst die Verkehrsregeln beachten, bevor sie uns stundenlang Vorträge halten und uns dann auf der Straße durch Gedanken- und Rücksichtslosigkeit verunsichern und gefährden.“

Ansprechpartner:

Stadt Dachau, Ordnungsamt
Polizeiinspektion Dachau, Sachbereich Verkehr
Klosterschule
Kreisverkehrswacht Dachau

Tel. 75-214
Tel. 561-150
Tel. 82129
Tel. 92610

Mit freundlicher Unterstützung von:



Stadt Dachau

Schulwegplan Klosterschule

Herausgegeben von
der Stadt Dachau in
Zusammenarbeit mit
der Klosterschule und
der Polizeiinspektion
Dachau



Gefahrenstellen

Gefahrenstellen

Die mit Bildern gezeigten Örtlichkeiten sind gefährliche Stellen und stehen exemplarisch für ähnliche Gefahrenstellen im Umfeld der Klosterschule.

1. Ampelanlagen

(z.B. Ludwig-Thoma-Straße/Martin-Huber-Straße)

- Diese sind grundsätzlich sichere Überquerungsmöglichkeiten für Schulkinder, es kommt aber immer wieder zu Gefahrensituationen durch
- Rotlichtverstöße von Kraftfahrzeugführern
- Schmale Aufstellflächen
- Kinder stehen unmittelbar am Fahrbahnrand
- Kinder, die bei Rot über die Ampel gehen



2. Schmäler Gehweg

(westliches Ende der Burgfriedenstraße)

- Hier enger Gehweg und schmale Fahrbahn
- Autofahrer nehmen teilweise keine Rücksicht auf die Schulkinder (dies ist leider ein generelles Problem im gesamten Schulumfeld!)
- Unübersichtliche S-Kurve



3. Gefährdung durch abbiegende Fahrzeuge

(Augsburger Straße/Karlsberg)

- Starker Abbiegeverkehr (insbesondere im morgendlichen Berufsverkehr) trifft auf querende Schulkinder



4. Unübersichtliche Verkehrssituation

(Brucker Straße Ecke Augsburger Straße bei Zoogeschäft Heitmeier)

- Unübersichtlich für Kinder durch verschiedenste Verkehrsströme aus allen Richtungen
- Gefährdung durch abbiegende Fahrzeuge
- Teilweise auch Behinderungen durch Radfahrer, die ebenfalls auf dem schmalen Gehweg fahren und auch durch illegale Parker auf dem Gehweg



5. Starker Verkehr/abbiegender Fahrzeuge

(Kreuzung Brucker Straße/Ludwig-Dill-Straße)

- Hier ist eine breite und im Berufsverkehr sehr stark befahrene Hauptstraße zu queren
- Teilweise fahren auch Radfahrer auf den Gehwegen
- Die Fußgängerampel schaltet nur auf Anforderung
- Gefährdung durch Rechtsabbieger aus der Brucker Straße Richtung Familienbad
- Außerdem inzwischen Gefährdung durch Ausfahrten bei Lidl-Markt



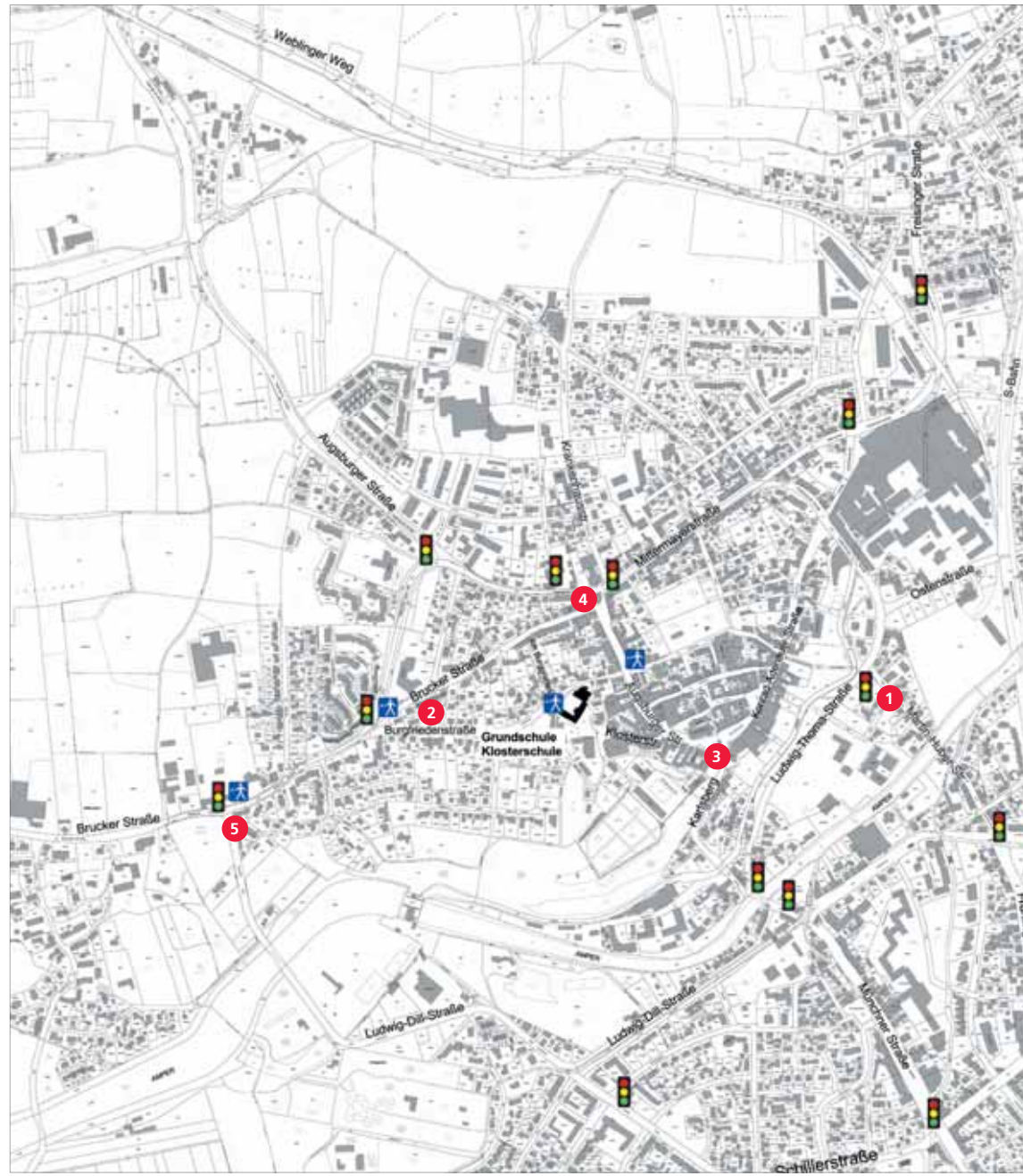
Zum nebenstehenden Schulwegplan:

Suche mit Hilfe des Plans zusammen mit deinen Eltern schon vor Schulbeginn auf einem Spaziergang den verkehrssichersten Weg zur Schule.

Dabei sollten folgende Regeln beachtet werden:

- Du solltest die Fahrbahn möglichst wenig überqueren müssen.
- Wenn eine Straße überschritten werden muss, sollte das grundsätzlich an Kreuzungen oder Einmündungen geschehen, nicht in den Streckenabschnitten dazwischen.
- Straßen mit starkem oder schnellem Verkehr sollten möglichst an Stellen überquert werden, die durch eine Ampel, einen Zebrastreifen oder durch Schulweghelfer gesichert sind.

Kennzeichne im Plan auch Stellen, die von Kindern gemieden werden sollten!



Große Kreisstadt Dachau Schulwegplan Klosterschule Nutzung der Daten aus dem Amtlichen Geoinformationssystem (GRUBIS) der Bayerischen Vermessungsverwaltung

● Gefahrenstellen
 🚦 Ampel
🚶 Schulweghelfer